

ZEIT FÜR LIECHTENSTEIN

«Alternativen zu einer Quote?»

Mittwoch, 13. September 2017
19.00 – 20.30 Uhr
Vaduzer Saal, Foyer
mit anschließendem Apéro



Vaterländische Union

Das schlechte Abschneiden der Frauen bei den Landtagswahlen 2017 befeuert nach wie vor die öffentliche Diskussion über die grosse Bandbreite möglicher Quotenmodelle. Viele Befürworterinnen und Befürworter sehen im Moment keine Alternativen zu einer Quote, um den Anteil der Frauen im Landtag, in den Gemeinderäten und weiteren öffentlichen Gremien massgeblich zu erhöhen. Die Mehrheitsfähigkeit einer Quote darf jedoch bezweifelt werden. Gibt es wirklich keine Alternativen zu einer Quote, um eine ausgewogene Vertretung forcieren zu können? Dr. Florian Grotz, Professor für Politikwissenschaft, insbesondere Vergleichende Regierungslehre, an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg, stellt sich dieser Frage. In seinem Beitrag zur Diskussion um Frauenquoten wird er sich auf die parlamentarische Repräsentation der Frauen fokussieren. Dabei wird der deutsche Politikwissenschaftler nicht nur die unterschiedlichen institutionellen Optionen benennen, sondern diese auch hinsichtlich Legitimität und Effektivität beurteilen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen, sich an dieser «Zeit für Liechtenstein»-Veranstaltung einzubringen.

Eine Veranstaltung der Vaterländischen Union

Begrüssung

Günther Fritz
VU-Parteipräsident

Inputreferat

«Frauenrepräsentation im Parlament
- institutionelle Handlungsoptionen
auf dem Prüfstand»

Prof. Dr. Florian Grotz
Lehrstuhl für Vergleichende
Regierungslehre, Helmut Schmidt
Universität, Universität der
Bundeswehr Hamburg, Institut für
Politikwissenschaft

Podiumsdiskussion

Prof. Dr. Florian Grotz
Gastreferent

Dr. Wilfried Marxer
Direktor des Liechtenstein-Instituts

Corina Vogt-Beck
Mitglied des Vorstands Hoi Quote

Christine Schädler
Präsidentin der Frauenunion

Günter Vogt
Landtagsabgeordneter und Mitglied
des VU-Präsidiums

Moderation

Jnes Rampone-Wanger
Freie Journalistin